



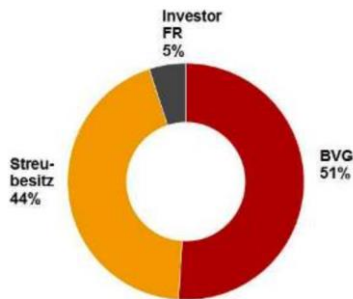
SCHWERPUNKTFRAGEN 2017

Auch in diesem Jahr hat der IVA 8 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter www.iva.or.at veröffentlicht.

1. Wie viele **Mitarbeiter** (ohne Vorstand) hatten 2016 einen Jahresgesamtbezug von **mehr als 200.000 Euro** und wie viele davon einen Jahresgesamtbezug von **über 500.000 Euro**?
[Jahresgesamtbezug >200.000 15 Personen \(Gruppe Österreich\)](#)
[Jahresgesamtbezug >500.000 0 Personen \(Gruppe Österreich\)](#)

2. Wie viele **Mitarbeiter** hatten im Berichtsjahr einen **Jahresbezug von weniger als 25.000 Euro**? (Vollzeitbeschäftigung, volles Jahr, ohne Lehrlinge) aufgliedert nach **Inland – Ausland**.
[0 Personen \(Gruppe Österreich\)](#)

3. **Aktionariat (in %)** – soweit Informationen vorhanden bzw. Schätzung
 - **Mitarbeiter** (ohne Vorstand) < 0,5 % (geschätzt)
 - **Vorstand, Aufsichtsrat** < 0,5 % (Geschätzt)
 - **Retail-Aktionäre** – aufgliedert nach Inland – Ausland: 5-10 % (geschätzt)
 - **ausländische Investoren**: rund 35 - 40 % (**geschätzt**)



4. Externe Kosten der Börsennotiz

- Wiener Börse AG: 7.500 EUR
- OePR (Österreichische Prüfstelle für Rechnungslegung): 8.000 EUR
- FMA: 6.000 EUR OePR 7.733
- Mitgliedschaften: 600 EUR (CIRA)
- Hauptversammlung: 50.000 EUR (davon 23.000 EUR Wr. Zeitung)
- Road Shows, Präsentationen, sonstige Aktivitäten: 35.000 EUR (inkl. Reisekosten)
- Beratungsaufwand: 0 EUR

5. Externer Beratungsaufwand (ohne Prüfungsleistungen) an die „Big Four“ (Deloitte, EY, KPMG, PwC) und BDO

Der externe Beratungsaufwand ohne Prüfungsleistungen an die "Big Four" inklusive BDO betrug im Jahr 2016 95.000 EUR.

6. Höhe der Körperschafts- (bzw. Ertragssteuer) zahlungen 2016 in Österreich und in den drei wichtigsten Auslandsmärkten.

Steuerzahlungen (ohne Nachzahlung aus Steuerprüfung) für das Jahr 2016: Österreich 4.617 TEUR ; Deutschland 2.185 TEUR, USA 2589, Singapur 415 TEUR

7. Wie viele Mitarbeiter gingen 2016 mit welchem Durchschnittsalter in Pension? Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2016, gegliedert in Geburtsjahrgang 1956 und älter, 1957 – 1961, 1962 – 1966 (jeweils



getrennt nach Frauen und Männern), Anzahl der Lehrlinge,
Behinderten-Einstellquote.

Angaben für Gruppe Österreich:

9 Pensionierungen in 2016 – Durchschnittsalter 61,7 Jahre

1956 und älter: 44 männlich + 1 weiblich

1957-1961: 88 männlich + 10 weiblich

1962-1966: 106 männlich + 21 weiblich

8. Mögliche Auswirkungen von **BREXIT** und der **TRUMP**-Administration im Jahr 2017 und in den Folgejahren.

Die möglichen Auswirkungen von BREXIT und der Trump-Administration in 2017 bzw. den Folgejahren sind schwer vorhersehbar. Grundsätzlich ist allerdings festzuhalten, dass die durch den Brexit ausgelöste Schwäche des englischen Pfunds keine positive Auswirkung auf das Geschäft in UK hat bzw. hatte. Insgesamt ist Rosenbauer in UK mit einer eigenen Vertriebs- und Servicegesellschaft gut aufgestellt, sodass die Auswirkungen mit einem Umsatz von rund 9 Mio EUR als überschaubar angesehen werden.

Trump-Administration: Die Trump-Administration sieht Rosenbauer durch die lokale Wertschöpfung in den USA ausgeglichen, wenn auch in geringfügigem Ausmaß Komponenten (wie beispielsweise Pumpenanlagen) für Spezialfahrzeuge importiert werden. Von den Investitionen in die Infrastruktur sollte das lokale Feuerwehrewesen profitieren und damit auch Rosenbauer.